

Starke Projekte im Rahmen der Landesinitiative „Starke Seelen“

Infotelefon für Psychotherapie – Schwerpunkt Kinder und Jugendliche

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche mit psychischen Erkrankungen oder psychisch erkrankten Eltern, psychisch erkrankte Erwachsene

Das Psychotherapie-Telefon sollte im Vorfeld einer möglichen Behandlung den Bedarf klären und bei der Suche nach einem geeigneten Therapieplatz behilflich sein. Es sollte einen ersten Kontakt und eine Orientierung hinsichtlich der Hilfeangebote in den Kreisen Paderborn, Höxter, Soest, Gütersloh, Lippe und dem Hochsauerlandkreis geben. Das Projekt hat dadurch niedrigschwellige Ansprache- und Kontaktmöglichkeiten für die Betroffenen geschaffen. Ziel war ein strukturierter Zugang zur Psychotherapie für alle, bei denen eine solche Behandlung indiziert ist. Psychischen Fehlentwicklungen sollte so vorgebeugt, Störungen sollten frühzeitig erkannt und spezifische Hilfen bereitgestellt werden.

Durch das Psychotherapie-Telefon fanden auch solche Personen einen Zugang zur Psychotherapie, die sich nicht selber um einen Behandlungsplatz bemühen können bzw. die nach kurzer Zeit aufgeben würden. Der Zugang zu einer psychotherapeutischen Versorgung wurde durch die Mitarbeitenden des Psychotherapie-Telefons initiiert und koordiniert.

Das Angebot hat im Projektverlauf eine zunehmende Inanspruchnahme erfahren, insbesondere durch Jugendliche, junge Erwachsene oder deren Eltern, die sich telefonisch für ihre Kinder kümmern.

Die Projektzeit wurde intensiv genutzt, um die regionale Vernetzung des Gesundheitswesens intern und nach außen mit dem psychosozialen Bereich voranzutreiben. Dies erfolgte über den Beitritt in das Praxisnetz Paderborn Berufsverband e. V. sowie über eine stellvertretende Mitgliedschaft in der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Kreises Paderborn.

Die grundlegende Reformierung der Psychotherapie-Richtlinie zum 01.04.2017 ist fast zum gleichen Zeitpunkt in Kraft getreten wie das Projektende zum 30.04.2017. Die Reform der Psychotherapie-Richtlinie brachte unter anderem folgende Neuerungen, die das Angebot eines vermittelnden Psychotherapie-Telefons fortführen bzw. ergänzen: Telefonische Erreichbarkeit jeder Psychotherapie-Praxis, Akutbehandlung für Patientinnen und Patienten, die zeitnah psychotherapeutische Hilfe benötigen oder auch das Angebot von ein bis zwei Sprechstunden pro Woche.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie in der [Projekt-Datenbank](#) zur Prävention, Gesundheitsförderung und Gesundheitsversorgung in Nordrhein-Westfalen.
